

Das Verhalten der SPD stößt auf den Widerspruch der GRÜNEN.

GRÜNE: SPD unredlich beim Masterplan Sport

Joachim Drell
Kreisgeschäftsführer
Limbecker Str. 48-50
45127 Essen
Telefon: 0201 2476433
Telefax: 0201 2476430
E-Mail: kv@gruene-essen.de
Internet: www.gruene-essen.de
Postbank Essen
Kontonr.: 10828437
Bankleitzahl: 36010043

Die SPD hat mit GRÜNEN und CDU das
Haushaltskonsolidierungskonzept mitgetragen. Dieses sieht

18. Oktober 2006

Einsparungsvorgaben für alle Bereiche vor - auch für den Sport!

„Der Masterplan zeigt im Bereich der Sportplätze und Turnhallen auf, wie vorhandene Kapazitäten besser genutzt werden können und dass auf einen bestimmten Anteil kleiner Anlagen verzichtet werden kann.“ so Yves Landes für den Vorstand der GRÜNEN. Dies ist auch notwendig, um die Sanierung und den Ausbau anderer Sportanlagen zu ermöglichen. Die Verweigerungshaltung der SPD, diese Vorschläge ernsthaft zu diskutieren und einfach als Streichungsliste abzutun, zeugt von Politikunfähigkeit. „Die SPD setzt populistisch auf den Erhalt jeder noch so maroden Halle, obwohl die Stadt dafür kein Geld hat. Dies gefährdet die notwendigen Investitionen im Sportbereich insgesamt.“ so das Fazit von Yves Landes.

Darüber hinaus sind die Zahlen der Sporttreibenden in den Vereinen und insbesondere der Fußballspieler rückläufig. 65% der in Essen Sporttreibenden tun dies außerhalb von Vereinen. (Joggen, Walken, Schwimmen, Wellness, Fitness usw.) Diesem Trend müssen Sportanlagen Rechnung tragen. Ohne Schließung einiger aufgrund des Nutzungsgrads nicht mehr benötigter Anlagen - machbare Umverteilungsvorschläge sind im Masterplan enthalten – produziert man Stillstand und Zerfall statt Entwicklung und Innovation, so das Urteil der GRÜNEN. Deshalb kann es auch bei den Bädern kein einfaches weiter so wie bisher geben. „Pikant: Die SPD möchte, das Essen noch radikaler spart. Wo es ernst wird mit dem Sparen, da kneift die SPD jedoch,“ so Yves Landes.

Nachfragen richten Sie bitte an Yves Landes (Schatzmeister der GRÜNEN und stellv. Mitglied im Sportausschuss), 0179-9084992)

Mit freundlichen Grüßen Joachim Drell